

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 70/2022 öffentlich			
		Mitzeichnungen			
Dezernat: II					
FBL: Frau Hüge					
AbtL: Frau Silke Vercoulen					
Verfasser/in: Frau Vercoulen					
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium				Datum	
A.f. Bildung, Sport und Kultur				08.03.2022	

TOP	Mitteilung Bündelungsgymnasium Erftgymnasium
------------	---

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Mit Schreiben vom 27.10.2021 wies die Bezirksregierung Köln darauf hin, dass für die Schuljahre 2023/2024 bis 2025/2026 durch die Umstellung von G8 auf G9 ein Oberstufenjahrgang an Gymnasien fehlt.

Durch die Umstellung von G8 auf G9 benötigen nrw-weit rund 8000 Schülerinnen und Schüler, bei denen es sich um Seiteneinsteiger aus anderen Schulformen und Wiederholern des letzten G8 Jahrganges handelt einen zusätzlichen Oberstufenjahrgang ab dem Schuljahr 2023/24. Bei 53 Kreisen und kreisfreien Städten mit je einer zusätzlich eingerichteten Jahrgangsstufe ist von einer durchschnittlichen Jahrgangsstufengröße von ca. 150 Schülerinnen und Schülern pro Kreis bzw. kreisfreien Stadt auszugehen...

Aufgrund der überschaubaren Bedarfe war pro Kreis oder kreisfreier Stadt bis zum 31.12.2021 mindestens ein Gymnasium als Bündelungsgymnasium, durch Absprachen zwischen dem Kreis und allen Schulträgern des Kreises, zu nennen.

Als Auswahlkriterien waren hierbei räumliche und personelle Ressourcen, das fachliche Angebot (insbesondere Fremdsprachen) sowie eine gute regionale Erreichbarkeit zu berücksichtigen.

Die Kreisstadt Bergheim hat, in gemeinsamer Absprache mit der Schulleiterin, das Erftgymnasium als Bündelungsgymnasium vorgeschlagen, da diese Kriterien erfüllt waren.

Die abschließende Entscheidung durch die Bezirksregierung erfolgte im Januar 2022. Für den Rhein-Erft-Kreis werden sowohl das Erftgymnasium in Bergheim, wie auch das Europagymnasium in Kerpen als künftige Bündelungsgymnasien angeboten.